

Altes Eisen oder Golden Oldies?

Aufgaben und Herausforderungen für Hotellerie und Gastronomie in
einer Gesellschaft des langen Lebens

Tag des barrierefreien Tourismus München
Montag, 26. Juni 2023

Dr. Stefan Arend

Institut für Sozialmanagement und Neue Wohnformen, Gräfelfing

Themen

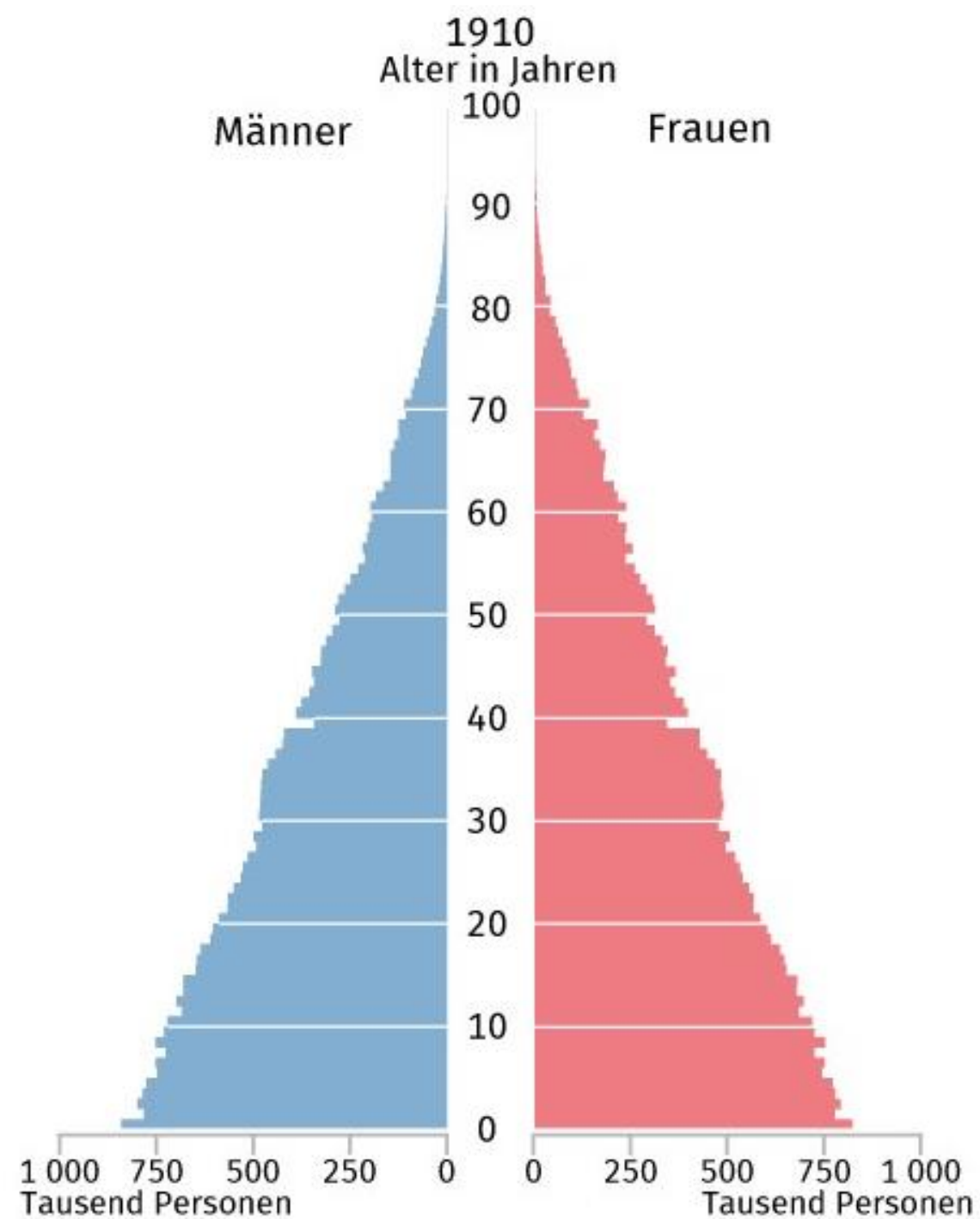
- Alter, Altern, Demografie?
Um was geht es eigentlich?
- Um wen geht es? – Um uns! Die Alten sind wir!
- Was können wir tun? – Was müssen wir tun?

Themen

- **Alter, Altern, Demografie –
Um was geht es eigentlich?**
- Um wen geht es? – Um uns! Die Alten sind wir!
- Was können wir tun? – Was müssen wir tun?

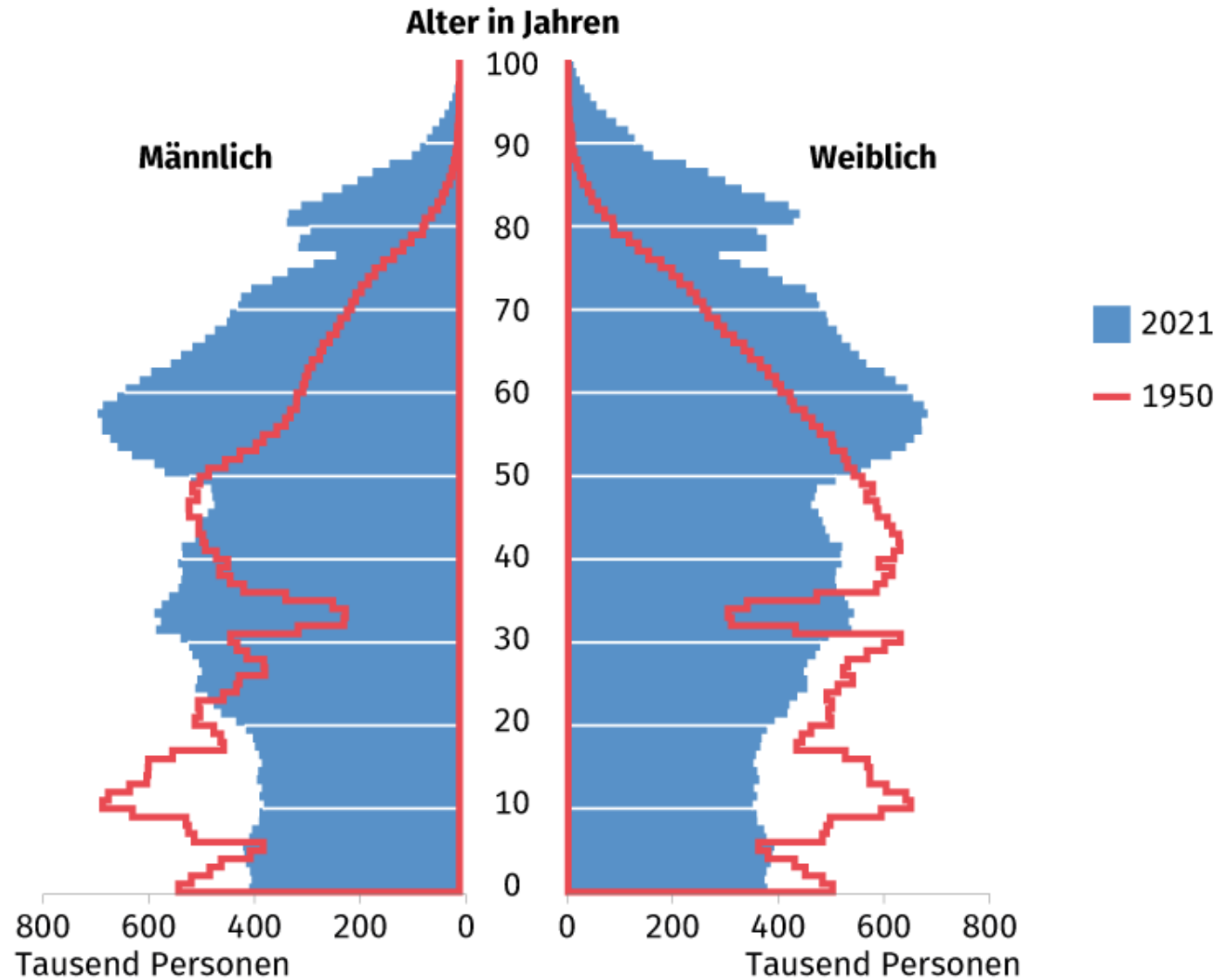
Demografisch [.....]

- Demografischer Wandel
- Demografische Herausforderung
- Demografische Krise
- Demografischer Kollaps
- Demografische Katastrophe

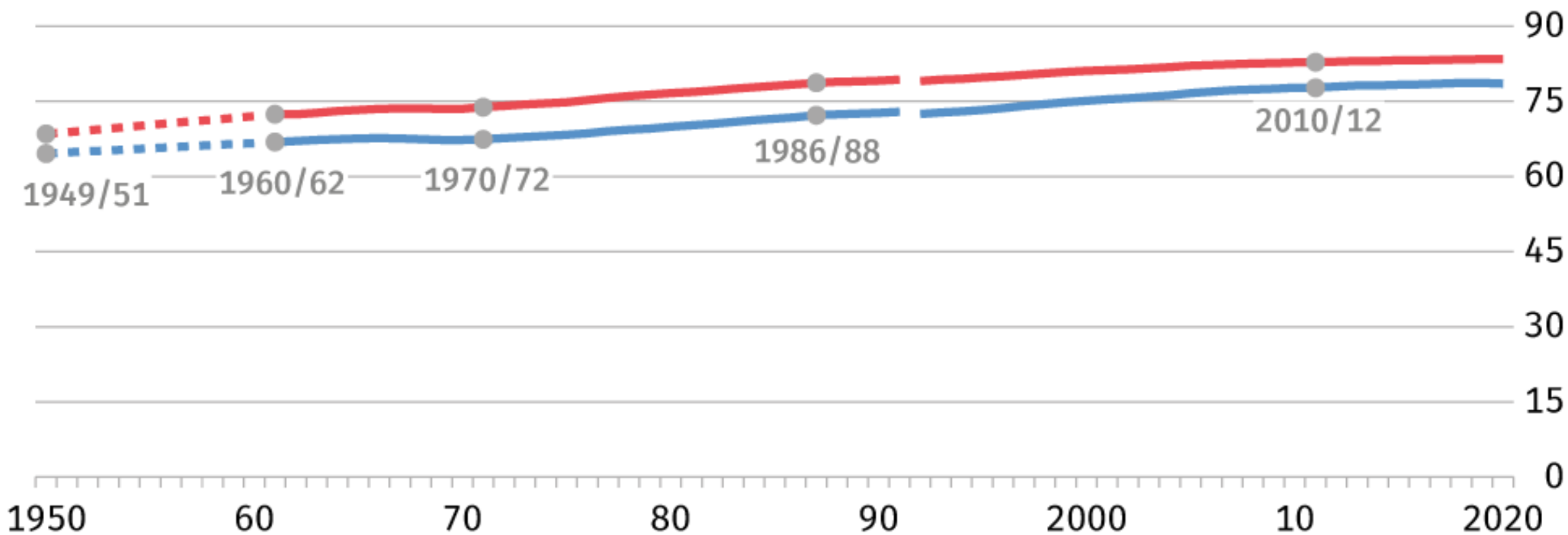


Altersaufbau der Bevölkerung 2021

im Vergleich zu 1950



Lebenserwartung bei Geburt in Deutschland in Jahren



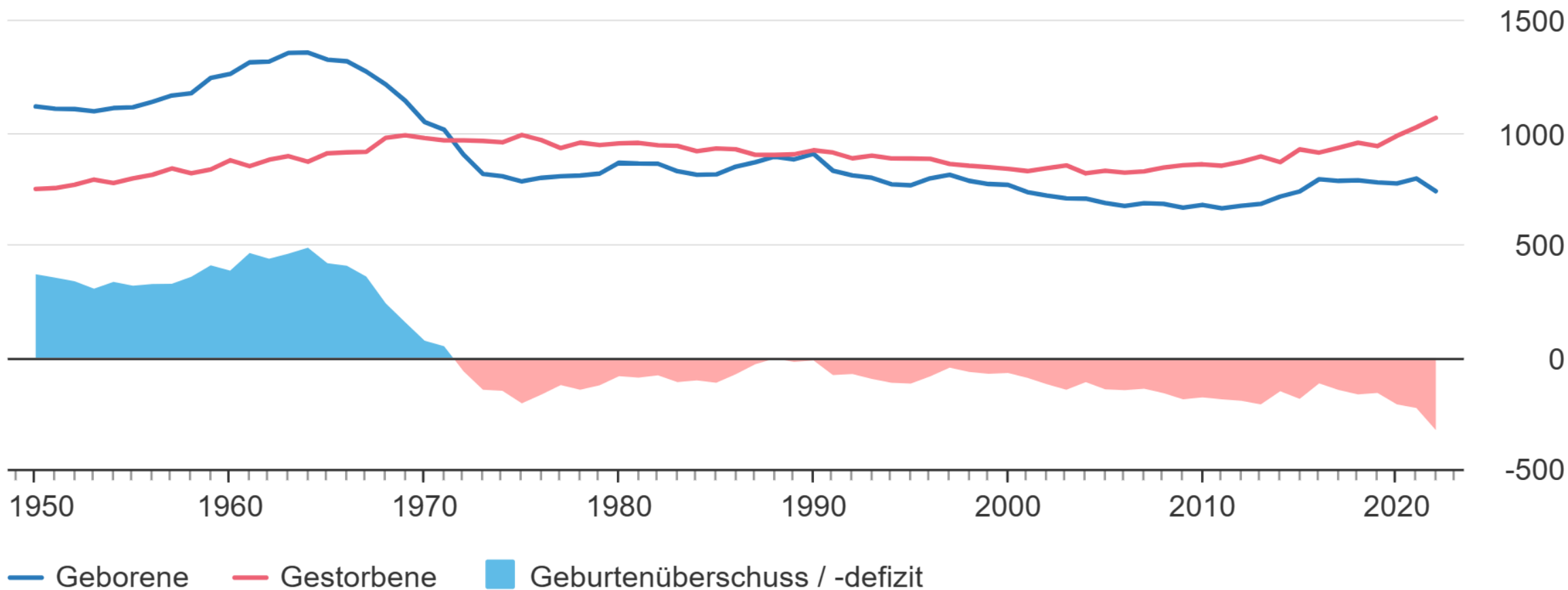
● Werte aus den allgemeinen Sterbetafeln (Jahreswerte vor 1960/62 interpoliert)

— Männlich — Weiblich

Bis 1991 Früheres Bundesgebiet.

Differenz zwischen Zahl der Geborenen und Zahl der Gestorbenen

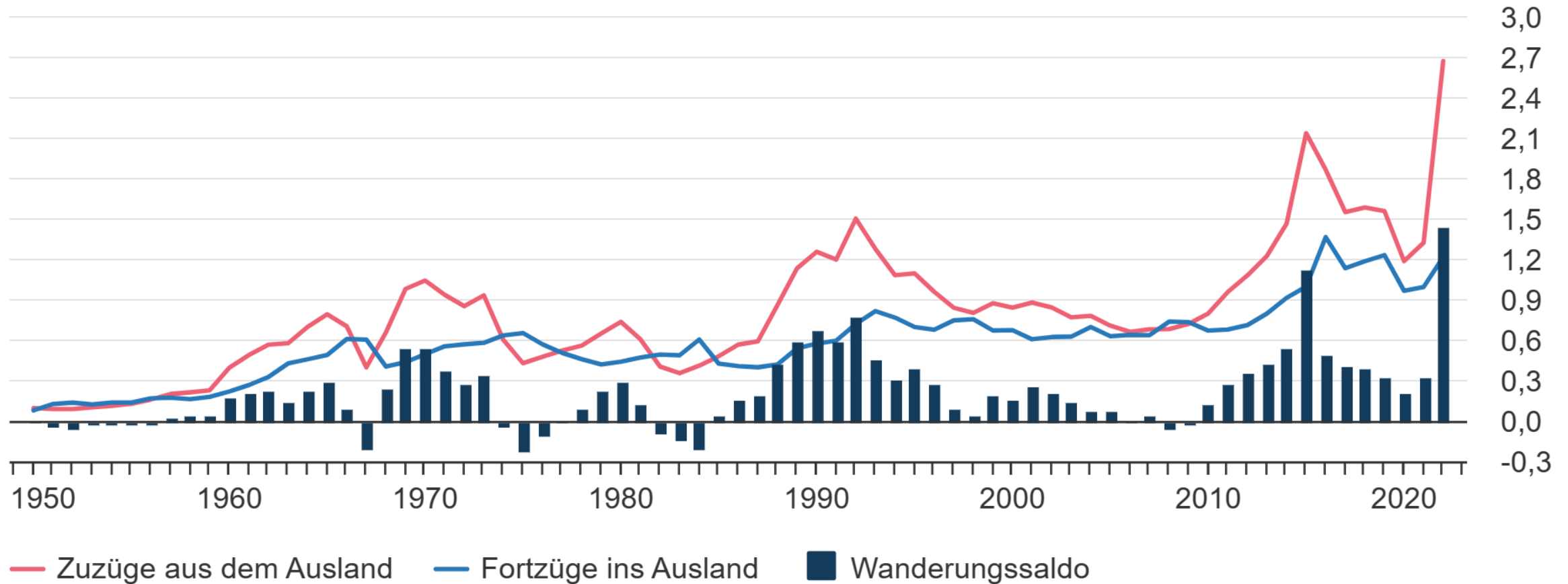
in Tausend Personen



Ergebnisse für 2022 vorläufig.

Wanderungen zwischen Deutschland und dem Ausland

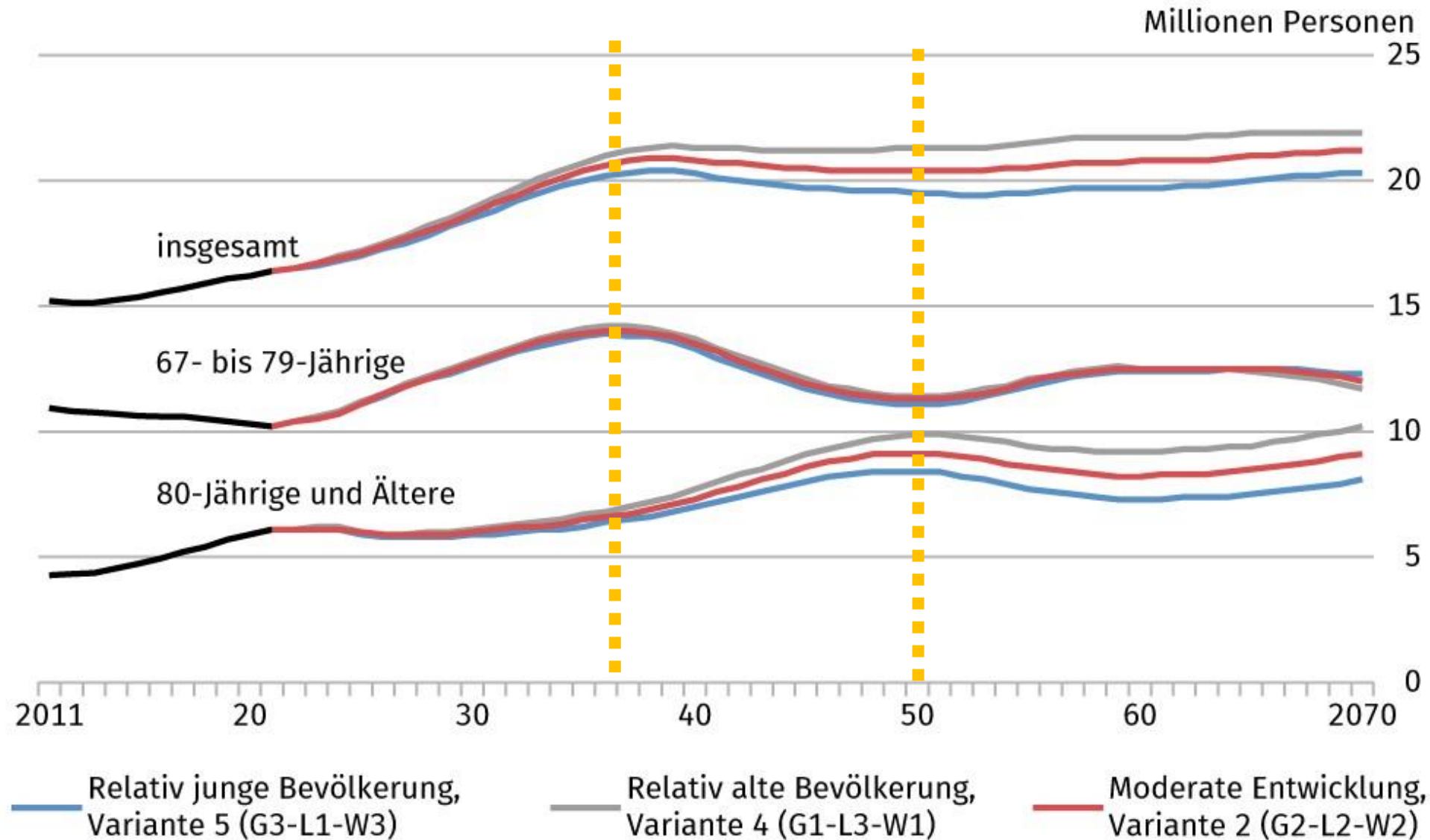
in Millionen



Bis 1990 Früheres Bundesgebiet, 1950 bis 1957 ohne Saarland. Ergebnisse für 2022 vorläufig.

Bevölkerung im Alter 67 Jahre und älter

Ab 2022 Ergebnisse der 15. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung



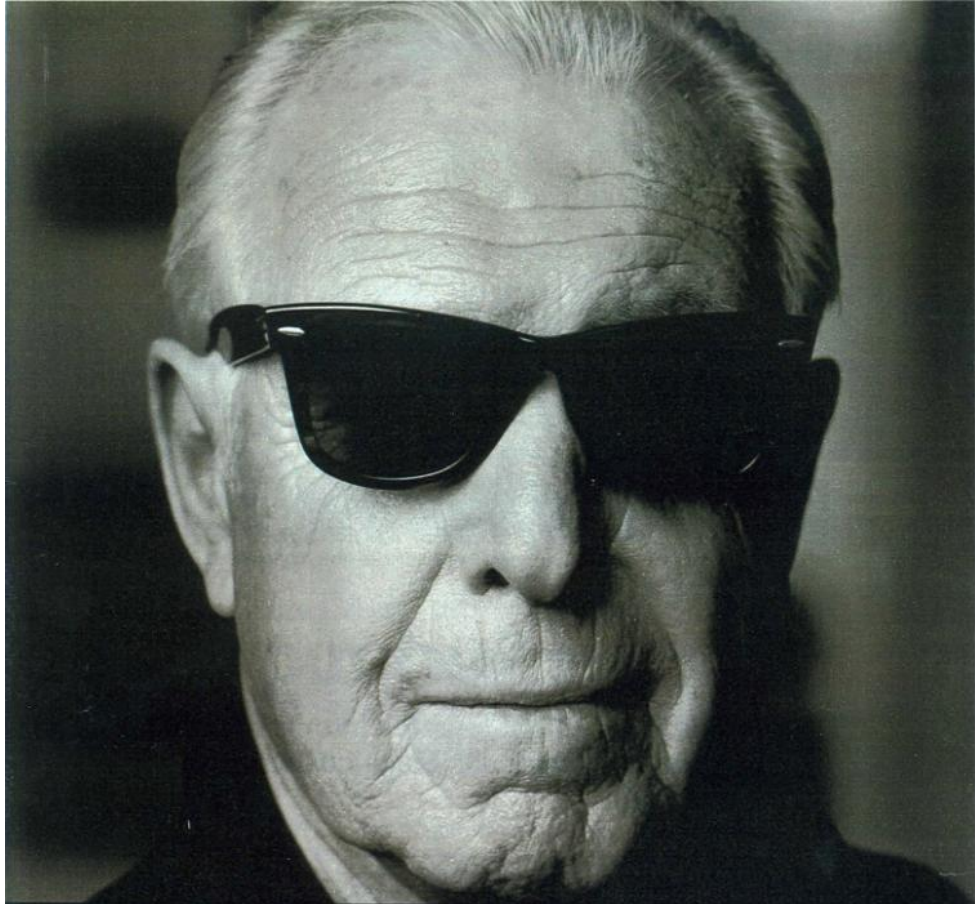
Themen

- Alter, Altern, Demografie –
Um was geht es eigentlich?
- **Um wen geht es? – Um uns! Die Alten sind wir!**
- Was können wir tun? – Was müssen wir tun?









Das Leben ist ein Roman.

Schweizerische
Rentenanstalt 

Swiss Life 

Wir sorgen dafür, daß er gut ausgeht



[Startseite](#) → [Presse](#) → Haushalte der Altersgruppe 65+ haben pro Kopf den meisten Wohnraum zur Verfügung

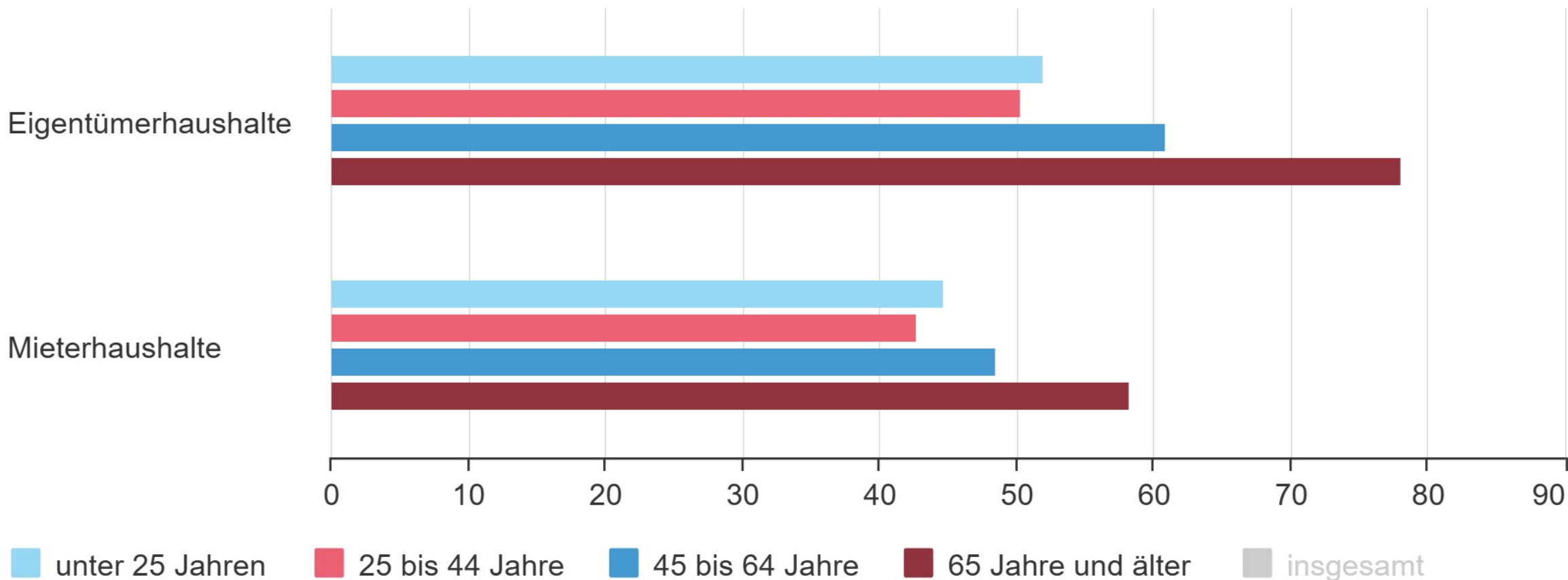
Presse

Haushalte der Altersgruppe 65+ haben pro Kopf den meisten Wohnraum zur Verfügung



Durchschnittliche Wohnfläche pro Kopf 2022

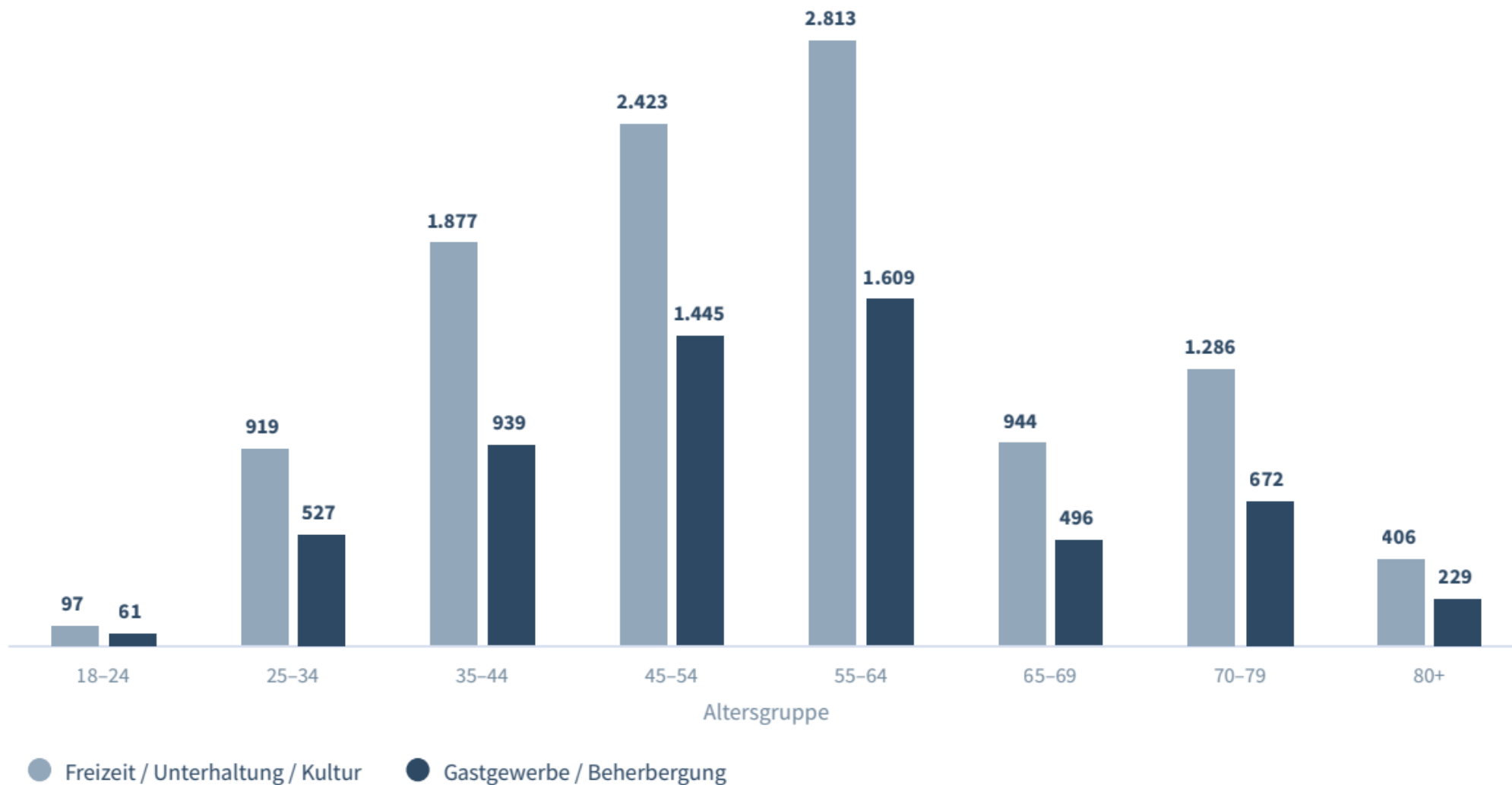
nach Alter der Haupteinkommensperson, in Quadratmeter



Quelle: Mikrozensus

Konsumausgaben nach Altersgruppen in Deutschland 2019

Monatliche Ausgaben von Haushalten nach Altersgruppen¹⁾ in Millionen Euro



1) Altersgruppe nach dem Alter der Haupteinkommensperson.

Quellen: Statistisches Bundesamt; Institut der deutschen Wirtschaft

Themen

- Alter, Altern, Demografie –
Um was geht es eigentlich?
- Um wen geht es? – Um uns! Die Alten sind wir!
- **Was können wir tun? – Was müssen wir tun?**

[Kabinett beschließt Eckpunkte zur Barrierefreiheit](#)

Deutschland soll barrierefrei werden

Mobilität, Wohnen Gesundheit, Digitales: Die Bundesregierung will die Barrierefreiheit in zahlreichen Bereichen verbessern. Das Bundeskabinett hat dafür die Eckpunkte „Bundesinitiative Barrierefreiheit – Deutschland wird barrierefrei“ beschlossen.

Barrieren sind Hürden im Alltag, die viele Menschen an der gleichberechtigten Teilhabe in der Gesellschaft hindern. Sie können sehr vielfältig sein. Barrieren können zum Beispiel die Fortbewegung und Orientierung im öffentlichen Raum einschränken – etwa durch zugestellte Wege oder schwer zugängliche Eingänge. Kommunikationsbarrieren treten häufig bei Menschen mit Sinnesbeeinträchtigungen oder fehlenden Sprachkenntnissen auf. Komplizierte Formulare oder Korrespondenz mit Behörden können eine Hürde darstellen – ebenso unübersichtliche Internetseiten oder schlecht bedienbare Automaten – zum Beispiel für das Ziehen von Geld oder Fahrkarten.



Die Bevollmächtigte
der Bundesregierung
für Pflege



Moll am Mittwoch:

„Sommerzeit ist Urlaubszeit. Und Urlaub ist auch für Menschen mit Pflegebedarf und deren pflegende Angehörige wichtig. Einige Reiseveranstalter und Hotels haben sich bereits auf deren Bedarfe eingestellt. Es müssen aber mehr werden!“

Claudia Moll
Pflegebevollmächtigte der Bundesregierung

Wording

- Barrierearm
- Barrierefrei
- Seniorengerecht
- Behindertengerecht

→ **Universal Design**

gemäß UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen 2008

The government's vision is for Norway to be universally designed by 2025. This is ambitious but possible. The action plan shows how the government will lay the foundation for achieving this ambition through various goals and measures that are subject to deadlines.

Oslo, 14. mai 2009



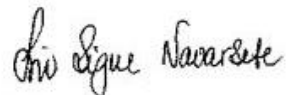
Anniken Huitfeldt

Minister of Children and Equality



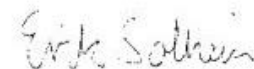
Magnhild Meltveit Kleppa

*Minister of Local Government and
Regional Development*



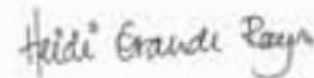
Liv Signe Navarsete

*Minister of Transport and
Communications*



Erik Solheim

*Minister of the Environment and
International Development*



Heidi Grande Røys

Minister of Government Administration and Reform

Der (kleine) Hotel- und Gastronomiecheck

- Senioren mögen keine Seniorenenteller:
Differenz zwischen subjektivem und objektivem Alter!
- Alter und Alter(n) sind Tabu-Themen:
Kommunikative Regeln, Tipps und Tricks!
- Biographiearbeit als Türöffner:
Was war wann los? Rechenbeispiele! 80 Jahre → 1943er Jahrgang
- Mit dem Alter(n) sind Veränderungen verbunden:
Sehen, Fühlen, Bewegen, Hören, Aufmerksamkeit und Wahrnehmung:
Weniger ist mehr, persönliches vor digitalem!
- Seniorinnen und Senioren (auch Hochbetagte!) sind **die** interessante(sten) Zielgruppe für Hotellerie und Gastronomie.

Der (kleine) Hotel- und Gastronomiecheck

- Anreise? Zuwegung? Parkplatz? Rezeption?
- Beleuchtung?
- Stolperfallen? Platzangebot?
- Erreichbarkeit WC?
- Beschilderung? Orientierung? Piktogramme?
- Gestaltung Speisekarten? Sprachen? Allergene?
- Bedienung Technik (vom Wasserhahn, Klimaanlage bis TV.....)
- Bäder, Duschen, Balkone.....
- [...]

Herzlichen Dank!

Dr. Stefan Arend

stefan.arend@institut-sozialmanagement.de



Institut für
Sozialmanagement
und Neue Wohnformen